



Joshua Frey

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg



Pressemitteilung, 26. September 2019

Joshua Frey MdL begrüßt Voranschreiten des Ausbaus der Hochrheinschiene

Joshua Frey MdL: „Vertragsunterzeichnung ist ein weiterer Meilenstein für einen zuverlässigen und attraktiven Schienenpersonennahverkehr am Hochrhein.“

Am 30. September unterzeichnen die beteiligten Akteure – die Landkreise Waldshut und Lörrach, der Kanton Basel-Stadt und das Landesverkehrsministerium – in Laufenburg den Ergänzungsvertrag für den Ausbau und für die Elektrifizierung der Hochrheinbahn Basel-Erzingen für den Schienenpersonennahverkehr mit der Deutschen Bahn.

Dieses weitere Voranschreiten des Ausbaus der Hochrheinschiene begrüßt der Lörracher Landtagsabgeordnete Joshua Frey ausdrücklich: „Dass mit diesem Ergänzungsvertrag nun über die bereits lange anstehende Elektrifizierung der Strecke hinausgedacht wird und es mittlerweile mehr um einen Ausbau hin zu einer leistungsfähigen Schieneninfrastruktur für den Nahverkehr am Hochrhein geht, ist richtig und überfällig.“

„Zu lange schon muss sich die Bevölkerung immer wieder mit dem häufig unzuverlässigen und unzureichenden Schienenpersonennahverkehr auf der Strecke herumschlagen. Deswegen ist die Vertragsunterzeichnung ein weiterer wichtiger Schritt für eine zuverlässige und attraktive Ost-West-Verbindung.“, ergänzt Joshua Frey. Im konstanten Austausch mit dem Landesverkehrsministerium setzt er sich immer wieder für eine möglichst rasche Umsetzung des Projektes – wenn irgendwie möglich noch vor dem anvisierten Termin – ein. Nach derzeitigem Stand der DB ist mit einem Abschluss des Aus- und Umbaus der Hochrheinstraße in 2027 zu rechnen. Das halte der Abgeordnete für zu wenig ambitioniert.